

Interaktion und Kommunikation mit schwerhörigen und gehörlosen Patienten

Die Seminarteilnehmer erhalten detaillierte praxisrelevante Basisinformationen über die Kommunikation in Lautsprache und in Gebärdensprache mit Schwerhörigen, CI-Trägern und gehörlosen Patienten. Neben wichtigen praktischen Tipps erlernen sie das Fingeralphabet, einfache Gebärden sowie medizinische Gebärden, die sie im Praxisalltag gleich anwenden können.

Auch kritische Situationen werden angesprochen wie zum Beispiel störende Nebengeräusche bei Hörgeräteträgern/CI-Trägern oder das Verständigungsproblem bei Verwendung von Mundschutz.

Es wird ebenfalls geübt, wie deutlich die Teilnehmer sprechen und in wie weit sie von hörbehinderten Patienten verstanden werden können. Verschiedene Situationsübungen werden mit einem gehörlosen „Patienten“ durchgeführt.

Zielgruppe Pflegende aus allen Bereichen und medizinisches Personal

Inhalte Hörbehinderung – Basisinformationen ■ Technische Hörhilfsmittel ■ Umgang mit CI (Cochlear Implantat) ■ Wie sprechen Sie Hörbehinderte/Gehörlose an? ■ Kommunikation in der Lautsprache ■ Verständigungsprobleme - kritische Situationen ■ Kommunikation in Gebärdensprache ■ Fingeralphabet ■ Situationsübungen mit einem gehörlosen Patienten ■ Gehörlose Welt – Gehörlose Kultur ■ Praktische Übungen zu allen Einheiten

Dozent/-in Judit Nothdurft

Termine Teil 1: 08.05.2023, Teil 2: 17.05.2023,
Teil 3: 13.07.2023, Teil 4: 24.07.2023

Seminarzeiten 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ort Seminarraum Akademie

Teilnehmerzahl 15 Personen

Seminargebühr 149,00 €

RbP-Punkte 10